Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 45 (1919)

Heft: 27

Artikel: Sparet!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-452556

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lieber Nebelspalter!

Letten Sonntag erzählte in einem Restaurationsgarten ein Ausländer seiner bessern und alles besserwissenden Ehehälfte, die er auf seiner Reise an den Vierwaldstättersee wohlweislich zu Hause gelassen: "Auch in Slüelen und in 211tdorf sind wir gewesen!"

"Ultdorf, sonderbarer Name! So heißt ja doch wohl ein Schnaps?"

"Aber nein, Kind, das verwechselst du wieder einmal mit 211tvater!"

Auch ein Geschäft

David und Samuel find zwei gute Greunde und beide leidenschaftliche Raucher. Ihr ganges Vermögen besteht momentan aus je fünf Rappen.

"Weißt du was?" sagte David, "legen wir das Geld zusammen und kaufen wir eine Sigarre." "Mun - und dann?" fragt Samuel.

"Dann," meint David, "bleiben wir gusammen als gute Freunde, ich rauche die Zigarre — und du spuckst!"

Völkerbund

Wilson denkt an eine Reise: Will für seinen Bolkerbund Reden in bekannter Weise, (Denn das Reden ift gefund). Sollt' er lieber sich genieren Wegen seiner Punkte? Nein: So was kann ihm nicht passieren, Denn der Mann kennt fein Latein.

Ammerhin, wenn in neutralen Landen Wilson sprechen will, Mög' mit gleicher Münze zahlen, Wer's versteht — der Mann hält still. Muß er, wenn man ihn befragt, was von den Vierzehn Punkten sei erfüllt; Und die Untwort hat man schon, wenn Wilson sich in Schweigen hüllt.

Mög' er denn herüberfahren, Predigen Mensch und predigen Tier, Doch die großen Worte sparen -Diesen Sauber kennen wir. Imar: Stört's ihm das Wohlbehagen, Wagt man ihn nach dem Programm Geiner Bunkte zu befragen -Bleib' er beffer fern. Goddam!

Sparet!

In Neuruppin wurde vergangene Woche ein gewisser Jesiorski sech 5 mal 3 um Tode verurteilt. Kossentlich wird er fünsmal begnadigt werden, schon aus Rücksicht für die Sinanzen, eine einmalige Kinrichtung käme doch billiger zu siehen, wie ein halbes Dutzend!

Eigenes Drahtnet

Meu-Guinea. Bei Bekanntwerden des Sriedensvertrages haben sich sämtliche Menschenfresserstämme des Stillen Ozeans zu einem Kartell vereinigt, um gegen die von Europa und Umerika drohende Konkurreng bereit zu fein.

Rom. Die neue Regierung hofft des bestimmtesten, mit der historischen Bescheidenheit im "Berlangen", die auch beim tripolitanischen Krieg so schädlich war, endgültig fertig zu werden.

Buffalo. Der "Imperial Gorilla" beweist im gestrigen Leitartikel, daß der Griedensvertrag nie diesen lächerlich sentimentalen Unstrich bekommen hätte, wenn zu der Griedenskonfereng noch ein Buffel und zwei Grihlibaren zugezogen worden wären.

Bruffel. Die belgischen Senfterglasfabriken beschlossen, die kommunistische Bartei Hufiersihl mit jährlich 12,000 Franken zu subventionieren.

Die Schuhcrème

ist wieder überall in der vorzügl. Qualität erhältlich wie vor dem Kriege.

Gebrauchte

1906 Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung Reparaturen aller Systeme, i. Spozialgoschäft gehr. Schreibmaschinen G. Freudenberg, Zürich 8, Seefeldstrasse 21. Telephon Hottingen 3795.

Wo Nervenstreiken!

Fehlen von Spamkraft und Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstimmungen etc. heilt nach wissenschaftl. sichergestellten Prinzipien(Bluterneuerungskur) Dr. med. O. Schär, Rennweg 26, Zürich.—Prospekt verschl. gegen Einsendung d. Frankatur. [1830]

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u.dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schriff eines Nervenarztes fiber Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet, Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von TRumiersHeilandstaft Genf 477.

Heros-Sport-Cigaretten raucht jedermann mit Genuss!

Brissagos, Stumpen, Kielzigarren, Cigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.

offeriert zu vorteilhaftesten Preisen

Emil Meier-Fisch, Winterthur.





F. Kaufmann, Kasernenstrasse 11, Zürich Tel.: 2274 Selnau.



Bitte lesen! Schehenbergs weitberthmtes 20 Jahre jünger

auch genannt Exlopang, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Selt 10 Jahren v. Professoren u. Aerztenetc. empfohlen. Bin Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 6.60, franko. Diskret. Postversand. Gen. Vertrieb: Max Hooge, Basel N. 1919



Zahle Geld zurück.

wenn Sie mit meinem Bart-beförd. - Mittel keinen Erfolg haben. 5 Fr.

G. Lenz Grenchen

Photos, reizend "Postfach 5378, Brugg (Aarg.).

Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18-22 Stunden Das wetter 18—22 Stunden voraussagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen An-geboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täu-schen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenberger, Morgarten-strasse 26, Zürich 4, 3368

I ∎erren-Modegeschäft Friedr. Isler

ottingerstr. 37, Zürleh 7, Tram: Kasinoplatz utwaren, Strohhüte, grosse Auswahl. Hemden, Kragen, Gummikragen, Hosenträger. Sockenwaren, Cravatten, 1600 Stück von 50 Cts. an bis 15 Fr. Cigarren, Cigaretten, beste Marken.

Samstag Ladenschluss 8 Uhr.

Weisse Rote

Spezialität.: Fendant, Dôle, Fläscher, Nostrane. Spanische u. italien. Tisch- und Coupierweine. empfiehlt real und preiswürdig

Verband ostschweiz, landw. Genossenschaften, Winterthur

Brand-u. Heilsalbe, Peruphen' A. Bindschedler ist d.vorzügl., beste **Universalheilsalbe** der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Sie treffen mich immer wieder

aber nur in einer be-

stimmten Quelle. Es bleibt sich nicht gleich, wenn Sie was suchen, das Sie nur an einer bestimmten Stelle finden können, ob Sie Ihr Ziel auf Umwegen erreichen, oder auf dem schnellsten, bequemsten u.
billigsten Weg. Verschwenden Sie nicht
unnütz Kraft, Zeit u.
Geld! Sie treffen mich immer wieder nur durch eine Anzeige, so klein Sie auch sein mag. Der Inse Der Inser-

Gewähre u. bes. Darlehen! Näh.: Postlagerk. 444, Zürich 1.

Wir ersuchen, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate ds. Bl. Bezug zu nehmen.



Schmerzloses Zahnziehen Zahnersatz ohne Platten. Plomben jeder Art.

Mässige Preise.

A. HERGERT

CH PAT. ZAHNT. Bahnhofstrasse 48 ZÜRICH Ecke Augustinerg.

Telephon 6147

I. und altestes Haus der Schweiz für iche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel Eigene chemische Laboratorien ZURICH - Uranjastrasse ii Zurich - St. Gallen - Basel - Genf.